



Bund der Militär- und Polizeischützen e.V.

Bundesgeschäftsstelle / E-Mail: office@bdmp.de

Tel.: 05251/298742-0 / Fax: 05251/298742-29

Aufnahmeantrag / Familie

(Bitte beachten: Gilt nur bei gleicher Wohnanschrift!

Bei Lebensgemeinschaften bitte Nachweis beifügen!)

An den:
BDMP e.V.
Grüner Weg 12
33098 Paderborn

(*) Pflichtfelder

Anrede: _____ Titel: (*) _____ Jahresbeitrag: € 22,50

Vorname: (*) _____ Aufnahmegebühr: € 37,50

Name: (*) _____ Mitglieds-Nr.: _____

(Wird vom BDMP e.V. vergeben.)

geb. am: (*) _____ in: _____

Beruf: _____

Straße: (*) _____

PLZ / Wohnort: (*) _____

Bundesland: (*) _____

Telefon: _____

E-Mail: (*) _____

(**) SLG-Name: _____

Name / BDMP-Nr. des
Hauptmitgliedes

(**) Name SLG-Leiter: _____ , _____
(Druckschrift) (Unterschrift SLG-Leiter und SLG Siegel)

(**) Eine Zuordnung zu einer SLG (Schießleistungsgruppe) des BDMP e.V. erfolgt nur, wenn der SLG-Leiter den Aufnahmeantrag mit seiner Unterschrift und dem Siegelabdruck der SLG bestätigt. Fehlt die Unterschrift und der Siegelabdruck erfolgt die Zuordnung vorerst als Einzelmitglied.

Mit der Aufnahme erkennt der Antragsteller die Satzung, Ordnungen und Richtlinien des BDMP e.V. an. Die Aufnahme wird nur gültig, nachdem der Antrag nebst den beizufügenden Unterlagen unterschrieben bei der Bundesgeschäftsstelle eingegangen ist und das Präsidium über die Aufnahme entschieden hat.

Der BDMP e.V. erhebt, speichert und nutzt personenbezogene Daten für die Zwecke der Mitgliederverwaltung. Nachstehende Datenschutzinformationen zur Mitgliedschaft erhalten Sie zu Ihrer Kenntnis. Die Datenschutzinformationen des BDMP e.V. können Sie auch unter nachfolgendem Link einsehen:
<https://www.bdmp.de/fuer-mitglieder/datenschutz/>

Datum, Unterschrift: _____ ; _____

Dem Antrag sind beizufügen:

- 1 Passbild (für den Mitgliedsausweis)
- Führungszeugnis (nicht älter als 6 Monate) im Original
- Einzugsermächtigung (für den jährlichen Beitragseinzug)



Bund der Militär- und Polizeischützen e.V.

Anerkannter Schießsportverband nach § 15 WaffG

Informationen zu der Verarbeitung personenbezogener Daten im
Bund der Militär- und Polizeischützen e. V.
nach Art. 13f. DSGVO

Bezeichnung	Beschreibung
Wer ist der Verantwortliche der Datenverarbeitung?	Bund der Militär- und Polizeischützen e. V. Grüner Weg 12, 33098 Paderborn E-Mail: office@bdmp.de Tel.: 05251 298742-0 / Fax: 05251 298742-29
Wie erreichen Sie unseren Datenschutzbeauftragten?	Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter der folgenden Kontaktadresse: datenschutz@bdmp.de
Für welche Zwecke und zu welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?	■ <u>Durchführung und Abwicklung des Vertragsverhältnisses</u> (Mitgliederverwaltung und Verarbeitung auf Verbands- und Vereinsebene (SLG'en), Beitragsverwaltung, Kommunikation, Lichtbildausweis (BDMP-Mitgliedsausweis) – Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO ■ <u>Förderung, Pflege und Durchführung von Schießsport</u> (Anmeldung und Organisation von schießsportlichen Veranstaltungen, Statistik persönlicher Leistungen, Klassifizierungen) – Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO ■ <u>Bescheinigung des waffenrechtlichen Bedürfnisses und der Verbandszugehörigkeit</u> – Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i. V. m. §15 Abs. (1) und §14 i.V. m. §8 WaffG ■ <u>Einladung zu Versammlungen und Veranstaltungen</u> (gem. Satzung des BDMP e.V. ggf. zu Landes- und Bundesdelegiertentagen) – Art. 6 Abs. 1 lit. b ■ <u>Marketing</u> (Versand der VO des BDMP e.V. vierteljährlich) – Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Versand des Newsletters – Einwilligung) – Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO ■ <u>Außendarstellung</u> (Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung über die Aktivitäten des Vereins, Veröffentlichung von schießsportlichen Leistungen , Anfertigung und Veröffentlichung von Fotos auf der Vereinswebseite oder in der Zeitschrift VO, z.B. bei schießsportlichen Veranstaltungen, SLG-Leiter-Tagungen, Landes- oder Bundesdelegierten-tagen) - Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO



Bund der Militär- und Polizeischützen e.V.

Anerkannter Schießsportverband nach § 15 WaffG

Welche Kategorien von Daten verarbeiten wir von Ihnen?	■ Übersmittlung an Behörden - Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i. V. m. §15 Abs. (5) WaffG ■ Personalien (Name, Vorname, Adress- u. Kommunikationsdaten, Geburtsdaten, Nationalität, berufliche Tätigkeit) ■ Vertragsinformationen (Bank- und Zahlungsdaten, Rechnungsdaten, beitragsrelevante verwandtschaftliche Beziehungen) ■ Kommunikationsinhalte (E-Mails, geschäftliche Briefe) ■ Schießsportliche Leistungen (Ergebnisse, Klassifikationen, ggf. Berichte über schießsportliche Leistungen und Erfolge in der Verbandszeitschrift und Webseite des BDMP e.V.) ■ Fotos (Mitgliederausweis, ggf. Mannschaftsfotos, Portraits) ■ Jubiläen Ehrungen (langjährige Mitgliedschaften, herausragende ehrenamtliche Verdienste und sportliche Erfolge) ■ ehrenamtliche Funktionen im BDMP e.V. (SLG-Vorstandsämter, Landesämter, Bundesämter) ■ Ausbildungsnachweise (erlangte BDMP-Qualifikationen) ■ Vereinsnachweise (Dauer SLG-Zugehörigkeiten)
Wer hat Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten (intern und extern)?	Bei uns erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Dazu können je nach Zweck zählen: ■ Interne Stellen: Präsidium, Geschäftsstelle, Funktionäre des BDMP e.V. z.B. Bundes- und Landesreferenten, SLG-Leitung ■ Externe Stellen: Auftragsverarbeiter (z.B. IT-Dienstleister, ggf. Inkassounternehmen, Printdienstleister), Behörden (z.B. Finanzamt, Waffenbehörde) Eine Übersmittlung Ihrer personenbezogenen Daten in Drittländer außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums findet nicht statt.
Wie lange speichern wir Ihre personenbezogenen Daten?	Wir speichern Ihre Daten abhängig vom erforderlichen Verarbeitungszweck unterschiedlich lange. In der Regel verarbeiten wir Ihre Informationen für die Dauer der gesamten Mitgliedschaft im BDMP (von der Anbahnung, Abwicklung bis zur Beendigung eines Vertrags). Darüber hinaus speichern wir Ihre Daten unter Einhaltung und im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, den geltenden Garantie-, Gewährleistungs- und Verjährungsfristen, im Falle von



Bund der Militär- und Polizeischützen e.V.

Anerkannter Schießsportverband nach § 15 WaffG

	Rechtsstreitigkeiten, bei denen die Daten als Beweis benötigt werden, bis zur Beendigung.
Würden Ihnen Nachteile entstehen, wenn Sie uns die Daten nicht zur Verfügung stellen?	Sofern Sie uns die Informationen nicht zur Verfügung stellen, können wir mit Ihnen keinen Vertrag schließen.
Welche Rechte stehen Ihnen zur Verfügung? ■ Recht auf Auskunft ■ Recht auf Berichtigung ■ Recht auf Löschung ■ Recht auf eingeschränkte Verarbeitung ■ Recht auf Datenübertragung	Sie haben uns gegenüber bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen das Recht: ■ Auskunft darüber zu verlangen, welche Daten von Ihnen bei uns verarbeitet werden (Art. 15 DSGVO); ■ Ihre Daten berichtigen oder löschen zu lassen, soweit nicht unser berechtigtes Interesse oder eine gesetzliche Verpflichtung der Verarbeitung entgegensteht (Art. 16, 17 DSGVO); ■ Die Verarbeitung Ihrer Daten einzuschränken (Art. 18 DSGVO); ■ Auf Datenübertragbarkeit geltend machen zu können (Art. 20 DSGVO). Hinweis zum Widerruf: Sollten Sie eine Einwilligung hinsichtlich bestimmter Verarbeitungstätigkeiten erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dieser Widerruf wird die vorherige Bearbeitung der Daten nicht beeinflussen. Hinweis zum Widerspruch: Sofern wir Ihre Daten auf der Basis des berechtigten Interesses verarbeiten, können Sie dieser Verarbeitung gem. Art. 21 DSGVO ebenfalls jederzeit widersprechen. Um Ihre Rechte geltend zu machen, kontaktieren Sie uns unter: office@bdmp.de
Findet eine automatisierte Entscheidungsfindung/Profiling statt?	Für die Verarbeitung wird weder eine automatisierte Entscheidungsfindung noch eine Profilbildung vorgenommen.
Wo können Sie sich ggf. über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beschweren?	Sofern Sie der Auffassung sind, dass wir Ihre Daten rechtswidrig verarbeiten, haben Sie das Recht sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren. Zuständig ist die: Landesbeauftragte für das Land Nordrhein-Westfalen Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf Tel.: 0211/38424-0 Fax: 0211/38424-10 E-Mail: poststelle@ldi-nrw.de